DPolG

DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT im DBB

-INFO-

Magdeburg, im März 2023

dbb: wir. für euch. 10,5% 500 Euro mindestens

Sachsen-Anhalt wirbt um Personal in Bayern

Quelle: Mitteldeutsche Zeitung (MZ), Regionalteil Weißenfels vom 11.01.2023

Wie die Mitteldeutsche Zeitung bereits am 11. Januar 2023 mitteilte, will Sachsen-Anhalts Regierung mit einer Werbekampagne in den kommenden Jahren Arbeitskräfte für die Landesverwaltung gewinnen, wofür die Innenministerin bereits einen Slogan und vier verschiedene Plakatmotive vorgestellt haben soll. Weiterhin berichtete die MZ, dass diese Plakatmotive nicht in Sachsen-Anhalt, sondern von der Agentur Gessulat+Gessulat in München entworfen wurden.

AUFGEFALLEN

Ministerin holt Werber aus München

Mit einer Werbekampagne will Sachsen-Anhalts Regierung in den nächsten Jahren Arbeitskräfte für die Landesverwaltung gewinnen. Einen Slogan und vier verschiedene Plakatmotive hat Landesinnenministerin Tamara Zieschang (CDU) am Dienstag vorgestellt. Entworfen wurden diese allerdings nicht in Sachsen-Anhalt, sondern von der Agentur Gessulat + Gessulat in München. Diese habe „viel Erfahrung bei der Konzeptionierung von Arbeitgebermarken", heißt es zur Begründung aus dem Ministerium. „Mittendrin" lautet der zentrale Slogan, die Kosten für das Entwerfen beziffert das Ministerium auf 69.400 Euro. Weitere 75.000 Euro seien geplant, um die Motive bekanntzumachen. Zieschang begründete den Handlungsbedarf mit dem bevorstehenden Ausscheiden tausender Mitarbeiter. Bis 2031 gehen laut Prognose rund 15.000 Landesbeschäftigte in den Ruhestand, das sind 28 Prozent des gesamten Personals. „Wir merken, dass es schon heute schwieriger ist, Personal zu finden – vor allem in technischen Berufen", sagte Zieschang. TEXT: MD/FOTO: DPA

Diese habe *„viel Erfahrung bei der Konzeptionierung von Arbeitgebermarken"*, soll es zur Begründung aus dem Ministerium gegeben haben. „„Mittendrin" lautet der zentrale Slogan, die Kosten für das Entwerfen beziffert das Ministerium auf 69.400 Euro. Weitere 75.000 Euro seien geplant, um die Motive bekanntzumachen. Zieschang begründete den Handlungsbedarf mit dem bevorstehenden Ausscheiden tausender Mitarbeiter. Bis 2031 gehen laut Prognose rund 15.000 Landesbeschäftigte in den Ruhestand, das sind 28 Prozent des gesamten Personals. „Wir merken, dass es schon heute schwieriger ist, Personal zu finden – vor allem in technischen Berufen", sagte Zieschang."

DPolG, Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.
Landesgeschäftsstelle, Schleinufer 12, 39104 Magdeburg
Telefon: (0391) 50 67 492
Telefax: (03222) 31 47 30 0
info@dpolg-st.de
www.dpolg-st.de

Sachsen-Anhalt